

## Synonymische Bemerkungen.

*Trox patagonicus* Blanch. = *bullatus* Curtis; 2 Ex. des *patagonicus* aus Chevrolat's Sammlung sind sehr grofse *bullatus*.

*Heliocoprís Selousi* Peringuey, Trans. E. S. London 1896, p. 153 = *H. hamifer* Har.

*Onthophagus mashunus* Per., a. a. O. p. 155 = *O. panoplus* Bates.

*Onthophagus ponderosus* Per., a. a. O. p. 156 = *Diastellopalpus quinquedens* Bates.

*Balboceras panza* Per., a. a. O. p. 156 = *B. atavus* Kolbe.

*Catharsius insignis* Per., III. Contribution to the South african Coleopterous fauna (1892) p. 30 = *C. Bradshawi* Lansberge.

*Heliocoprís operosus* Waterh. Ann. Mag. Nat. Hist. (6) 7, p. 508 = *H. Satyrus* Bohem.

*Coprís globulipennis* Waterh. a. a. O. p. 512 = *C. serdentatus* Thunb. — Waterhouse scheint die älteren Beschreibungen übersehen zu haben, er würde sonst gewifs bemerkt haben, dafs sie auf seine Arten passen, und hätte er dann diese noch verschieden gehalten von denen der anderen Autoren, so würde er das, wie er ja immer thut, besonders begründet haben.

Mit den Coprophagen des Tring Museums habe ich die Typen der von W. Shipp beschriebenen Arten erhalten, mittelst deren ich feststellen konnte, dafs

*Heliocoprís coriaceus* Shipp in Donaldson Smith, Through unknown African countries p. 447 = *H. gigas* ♀. Ich verstehe nicht, wie Shipp auf dieses Stück eine neue Art gründen konnte, denn unter dem Material des Tring Tuseums waren mehr als 200 Stück des *H. gigas* in beiden Geschlechtern und den verschiedensten Stadien der Entwicklung, alle Uebergänge also leicht festzustellen.

*Heliocoprís Donaldsoni* Shipp, a. a. O. p. 447 = *H. Dilloni* Guér. — Es ist auffallend, dafs diese ausgezeichnete Art, welche Guérin in der Voyage Lefebvre beschrieben und vorzüglich abgebildet hat, von so gewiegten Entomologen wie Gerstäcker (*portentosus*) und Gestro (*Meneliki*) nochmals beschrieben worden ist, denn wenn auch die Voyage Lefebvre, welche selten geworden zu sein scheint, nicht jedem zur Hand ist, dann doch Boheman's Insecta Caffraiae, wo sich eine greifbar deutliche Beschreibung findet. Das von Gerstäcker als *H. portentosus* beschriebene Stück

im Hamburger Museum ist nicht voll entwickelt und hat statt der griffelförmigen mittleren Vorrangung des Thorax 2 Zähne, entspricht also den kleineren Formen von *H. Hunteri* und *hamifer*.

*Heliocopriss Coryndoni* Shipp, Rothschild Novitates zoolog. 1897, p. 185 = *H. Samson* Har.

*Heliocopriss exclamationis* Shipp a. a. O. p. 186 habe ich die Type nicht gefunden, scheint ein kleines Stück von *H. Autenor* zu sein.

*Catharsius Australiae* Shipp, a. a. O. 1897 p. 152 = *C. tricornutus* ♀. Schon nach der Beschreibung hielt ich das Thier für *C. tricornutus* und die Type hat meine Vermuthung bestätigt. Das Stück trägt einen Zettel, auf welchem mit Bleistift bemerkt ist: „Darling Range, W. Austr.“ ferner mit Tinte: „Australiae Shipp“. Ob das Thier wirklich aus Australien gekommen, wo es dann wohl eingeschleppt sein würde, oder ob es nur irrthümlich bezeichnet worden, hat Herr Dr. Jordan nicht mehr feststellen können.

*Scarabaeus Leei* Shipp, a. a. O. p. 72, angeblich aus Australien, habe ich die Type nicht gefunden, wird sich wohl dem vorigen anschließen.

*Scarabaeus Grandidieri* Shipp, a. a. O. p. 420 = *Sc. Radana* Fairm.

*Onthophagus Smithi* Shipp in Donaldson Smith, Trough unknown African countries p. 450 = *O. Bottegoi* Gestro. Ich enthalte mich jeder Bemerkung über die publicistische Thätigkeit des M. Shipp, denn: *de mortuis nil nisi bene!*

*Phanaeus furcosus* Bates. In den *Biologia centrali-americana*, Insecta, Vol. II, Part. 2, pag. 61 steht *Ph. furiosus*, aber am Fulse ist bemerkt: I have adopted the name „*Ph. furiosus* Dugès“ given to the species in the Sallé collection. Laut einer brieflichen Mittheilung Sallé's ist der in seiner Sammlung befindliche Name „*furcosus*“ und nur durch einen Schreibfehler ist daraus *furiosus* geworden; da nun zweifellos feststeht, was der Autor gewollt, so ist der Name „*furcosus*“ einzuführen, zumal er auf ein sehr augenfälliges Merkmal des Thieres hinweist, während „*furiosus*“ hier Unsinn sein würde.

Leipzig, Mai 1901.

Carl Felsche.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1901](#)

Autor(en)/Author(s): Felsche Carl

Artikel/Article: [Synonymische Bemerkungen. 154-155](#)